Dr. med. Koenig, am See 30, I. (n. d. Dippoldiswald. Platz). Sprechst. f. Geschl.-, Hals- u. Hautkrankh. tägl. 9—½8, Sonntags nur 9—½12, Dienstags und Freitags auch Abends 8—9.

Dr. med. Blau, hom. u. hydr. Arzt, heilt nach 35jähr. Erf. **Pollut., Folgen der Onan., Ausfl. u. Syphilis** auch brieflich, schnell und radikal und giebt in seiner Broschüre: „Wie erreicht man ein **hohes und gesundes Alter,** das höchste uns **von Gott zugedachte Greisenalter?**" **Anweisung** zum **Selbstheilen der Schwächezustände** und Folgen der geistigen **Ueberanstrengung,** die zu frühzeitig den Tod herbeiführen. (Preis 3 Mark). Sprechzeit von 10—1, Langestraße 49, p. rechts.

Für Geschlechtsleiden der Männer: **Harnröhrenflüsse, Pollutionen, Blasenkatarrh** u. **Schwäche,** Hautkrankheiten u. **verakt. Syphilis** (ohne Quecksilber) **Dr. med. Dóri, Pragerstraße 31, I.** Täglich von 9—2 und 5—8 Uhr Abends.

Für sämmtl. Geschlechtskrankh. u. deren Folgen ꝛc. **d. männl. u. weibl. Geschl.,** sowie f. **Blasenl.,** Oberarzt a. D. **Tischendorf,** prakt. Arzt. Zu spr. von ½9—½4 u. Ab. 7—8 Neustadt, An der Dreikönigskirche 8, 2. Etage.

Bötticher, Flemmingstr. 14, bringt selbst in verzweifelten Fällen, wie: Rheumatismus, Lähmung, Magenleiden, Lungen- und Kehlkopfkr., Augen- u. Ohrenl., Epilepsie, Beinschäd., Flechte, Gesichtsausschlag u. Nasenröthe, Mannesschwäche, Geschlechtskr. noch Heilung.

Wittig, Scheffelstraße 16, heilt Folgen der Onanie, alte **Harnröhrenflüsse, Blasenkatarrh,** Hautkrankheiten, offene **Beinschäden, Krampfadergeschwüre,** Salzfluß. 8—5.

A. P. R. Schmidt, Steimstr. 20, 2. **Naturgemäße Heilung aller Krankheiten.** Sprechst. Vorm 8-10, Nachm. 1-3 U.

Dietrich, Pfarrg. 7, 1., heilt Ausfl. frisch od. veraltet i. wenig Tag. Chron. Ausfl. tritt nicht ein. Flechte, Gesichtsausschlag, gewissenh. schn. v. 9—3.

Zu kräftigen **Abreibungen,** feuchten Packungen, **Massage,** gewissenhafter **Krankenpflege** empfiehlt sich ein gewandter Badediener. **Russ. Dampfbad,** große Frohngasse.

Magnetiseur Hofrichter, Marienstr. 21. Empfang 11—1, **heilt** nachweisbar binnen **Hautkrankheiten.** Prospekt gratis.

Künstl. Zähne, Reparaturen, Umarbeit., Plombiren ꝛc. Mäßige Preise. **W. Kitzig,** Marienstr. 24, vis-à-vis dem Portikus.

Chirurg. Gummiwaaren, Spritzen, Spülkannen bei Bandagist **C. F. Kunde,** Pragerstraße 35.

Für sämmtl. Geschlechtskrankh. u. deren Folgen. Durch mein Naturheilverfahren habe ich nachweisbar solch Unglückliche, die länger als ein Jahr von den besten Spezialärzten erfolglos behandelt, in 3 Wochen geheilt. Frische Fälle schnell. **E. Dürschmidt,** L. d. Naturheilwissenschaft, Pillnitzerstr. 14, 2. Sprechstunde von 11—3. Heilerfolge einzig dastehend.

Erste Dresdner electro-therapeutische Heilanstalt für Gicht-, Nervenkranke, Gelähmte ꝛc. Markgrafenstraße 39, I. Prospecte gratis und franco. Sprechst. 9—1 Uhr. Sonnt. 8—10. **G. Leibscher,** Physiker, Dr. **E. Neumann.**

Zum Magnetisiren in und außer dem Hause empfiehlt sich **Frau Weidemann,** gr. Brüderg. 1, 3. Zu spr. 10—12, 2—3 U.

Rasch geholfen. Da ich schon seit zwei Jahren eine offene Wunde an meiner rechten Hand habe und während der Zeit immer an Verstopfung und Appetitlosigkeit leide, auch immer sehr matt und schläfrig dabei war, fühle ich mich nun nach Gebrauch von 3 Schachteln der berühmten Apotheker A. Brandt's Schweizerpillen wieder sehr wohl. Wo ich kann, werde ich die Pillen aufs Wärmste empfehlen. Achtungsvoll Fr. Renich, Musiker, Weißenfels a. S. Erhältlich in den Apotheken.

Künstliche Zähne, Reparaturen, Umarbeiten, Plombiren, billige Preise. **Fritz Hansen,** Johannesstr. 4, 1.

Puppenköpfe w. reparirt u. neu gemalt Breitestr. 19, 3

Beerdigungs-Anstalt „Pietät" Am See Nr. 31. Größte und älteste (Rode'sche) Sargmagazine Am See 10 und 34. **Trauerwaaren-Magazin zur „Pietät",** am See 34.

Echt Münchner Hofbräu. Alleiniger Ausschank. **F. Angermann's Restaurant, Pillnitzerstraße 51.**

Flügel, Pianinos und **Harmoniums** verkauft und verleiht sehr billig **G. Weinrich,** Wilsdrufferstraße 35, 1. Et

Nähmaschinen-Fabrik H. Grossmann am See 10.

Wiege, Altar, Grab.

Geboren: Ein Sohn: F. Hofmann, Rittergut Rötha.

Verlobt: Margarethe Bochmann, Neustädtel, m. Kaufmann Gustav Baumann, Schneeberg. Doris Wizani m. Kaufm. Louis Köhler, Zwönitz. Lina Börner m. Otto Hillig, Ehrenfriedersdorf.

Eheschließungen: R. Kleinschmidt, Gr.-Städteln, m. Elisab. Sachse, Rottwerndorf. Oberrevis. Hieronymus Herrmann m. Marie Reinhold, Waldenburg i. S. Martin Schubarth-Engelschall m. Agn. Münch, Stollberg i. Erzgeb. Rich. Welicke m. Auguste Rudolph, Annaberg i. S. Oberlehrer Dr. phil. Theodor Häbler m. Marie Clausnitzer, Grimma.

Gestorben: Th. Mierisch' T. Elisabeth, Rittergut Adelsdorf 24. Elise Clementine Sorn geb. Willkomm, Strahwalde b. Herrnh. 20. Heinrich Dieterich, Meerane 25.

Die glückliche Geburt eines gesunden und kräftigen **Jungen** zeigen hocherfreut an

Dresden den 27. Oktober 1884.

B. Seele und Frau.

Heute schenkte uns Gott einen gesunden Jungen.

Dresden, den 28. October 1884.

Carl Schuster.
Elisabeth Schuster
geb. Huth.

Heute wurde uns ein gesundes Mädchen geboren. Dresden, 24. October 1884. Robert Schmidt und Frau, Buchdruckereibesitzer.

Verspätet.

Am 22. d. M., Vormittags ½9 Uhr, verschied sanft nach langen schweren Leiden unser guter Vater, Herr

Carl Friedrich Jäger,

Rentier in Hainsberg, in seinem 76. Lebensjahre. Für die uns aus diesem Anlaß bewiesene zahlreiche Theilnahme sagen herzlichsten Dank

Bautzen und Dresden, am 28. Okt. 1884.

die trauernden Familien
Jäger u. Klix.

Allen Verwandten und Bekannten hierdurch die schmerzliche Nachricht, daß mein lieber Mann, der Schneidermeister und Elektromagnetiseur

Karl Gottlieb Heyne

in seinem 56. Lebensjahre nach zweitägigem Krankenlager den 27. Oktober Nachmittags ¼5 Uhr sanft verschieden ist. Die Beerdigung findet Donnerstag den 30. ds. von der Todtenhalle des Löbtauer Kirchhofes aus statt. Um stilles Beileid bitten

die trauernde Wittwe nebst Kindern.

Allen Verwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn und Bruder

Otto

am Montag früh 4 Uhr sanft entschlafen ist. Um stilles Beileid bittet

die trauernde Familie Fanghänel.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 2 Uhr von der Halle des Trinitatiskirchhofes aus statt.

Inniger Dank.

Für die zahlreichen Beweise ehrender u. herzlicher Theilnahme von nah und fern bei dem uns betroffenen schweren Verluste unserer guten Tochter, Schwiegertochter und Frau

Helene Gerbing,

drängt es uns, unseren tiefgefühltesten Dank auszusprechen; insbesondere noch recht herzlichen Dank dem geehrten Aufsichtspersonal der Kgl. Gefangenanstalt hierselbst und den Herren Kameraden, sowie Herrn Diac. Wedemann für die im Trauerhause und am Grabe gesprochenen Worte des Trostes.

Dresden, am Begräbnißtage.

Die trauernden Hinterlassenen.

Danksagung.

Hierdurch sagen wir unserem hochgeschätzten Meister

Herrn

Adolph Beger

für das anläßlich seiner kürzl. stattgefundenen Vermählung uns am verflossenen Sonntag veranstaltete schöne Fest unseren herzlichsten Dank u. versichern, daß uns dasselbe stets eine frohe Erinnerung sein wird.

Das Personal der A. Beger'schen Schuhwaarenfabrik, Pragerstraße 41.

Zurückgekehrt von dem Grabe meines innigstgeliebten Mannes, unseres guten Vaters, Bruders und Schwiegersohnes

Herrn

Johann Noack,

sagen wir der zahlreichen Begleitung und den vielen Spendern zur Ausschmückung seiner letzten Ruhestätte, insbesondere aber für die trostreichen und erhebenden Worte des Herrn Archidiakonus Kühn und dem Gesangverein „Confidentia" für den freiwillig ausgeführten Gesang hiermit unseren aufrichtigsten Dank aus.

Dresden, den 27. October 1884.

Die tieftrauernde Wittwe nebst Kindern, die Geschwister und Schwiegereltern.

Dank.

Für die überaus zahlreichen Beweise der innigsten Theilnahme bei dem Begräbnisse meines unvergeßlichen Gatten

Leopold Rasch

fühle ich mich gedrungen, Ihnen Allen meinen innigsten Dank auszusprechen.

Die trauernde Wittwe **Ida Rasch** nebst Eltern und Geschwistern.

Dank.

Für die vielen überaus wohlthuenden Beweise liebevoller Theilnahme beim Hinscheiden seiner geliebten Gattin

Helene geb. Lange

sagt hiermit den herzlichsten Dank

Robert Dünz

zugl. Namens der übrigen Hinterlassenen.

Dresden, 27. Oct. 1884.

In der Zeit vom 12. bis 19. October ist eine

Amethyst-Broche

mit weißer Perle verloren worden. Der Finder wolle dieselbe bei Herrn A. Practorius, Hotel de France, gegen hohe Belohnung abgeben.

Trauring,

A. G. 30. 8. 79 gravirt, Sonntag verloren. Gegen Belohnung abzugeben Amalienstraße 4, in Drn. **Henne's** Drogengeschäft.

Ein schwarzes Wachtelhündchen, auf den N. „Bussi" hörend, hat sich mit Maulkorb u. St.-Nr. 857 am Dienstag früh verlaufen. Abzug. geg. Bel. Granachstr. 2

Krumbholz.

Ein kl. Aquarelle (Kopf), Schülerarbeit, theures Andenken, ist verl. worden. Gegen Belohn. abzug. Annenstr. 36, 2. r.

Ein dachsartiger Hund ist zugelaufen. Abzuholen bei **Wallach,** Badergasse 19.

Haus-, Küchen-, Kinder-, Stuben-, Zimmer-, Herdmädchen, Köchinnen, Kellerinnen ꝛc.

suchen fortwährend

Carl Reichelt & Co.,

Dresden, Struvestraße 6b.

Ein ordentlicher Kutscher

wird zum baldigen Antritt gesucht von **Berthold & Hirsch,** Glashüttenwerk Radeberg.

Zwei Fräuleins, 18—25 J., von hübscher, voller Gestalt, welche verstehen, die Gäste in einem besseren Cafe Leipzigs freundlich und aufmerksam zu bedienen, finden dauernde und gute Stellung per 15. November. Genaue Adressen bis 1. November an die Expedition dieses Blattes unter **L. M. 12** Exped. d. Bl. erbeten.

Militärdienst-Versicherung.

Ein tüchtiger **Inspektor,** welcher in dieser oder in der Lebensversicherungs-Branche schon mit Erfolg als Acquisiteur thätig war, findet günstige und dauernde Anstellung. Offerten unter **T. U.** vermitteln **Adolf Haag & Cie., Stuttgart.**

Maurer

finden dauernde Beschäftigung Militär-Waschanstalt Albertstadt.

Erdarbeiter

werden angenommen am Wasserleitungsbau in der **Artillerie-Kaserne.**

Gesucht

ein Werkmeister für eine Maschinenfabrik, der die Oberleitung zu führen hat. Offerten unter **S. B. 20** Exped. d. Bl.

Ein **Lehrmädchen** wird im feinen Blumengeschäft Seestraße 1 **verlangt.**

Schuhmacher-Gehilfen.

Einen guten **Damenarbeiter** ins Haus **sucht Ernst Rösler,** Pragerstraße 2.

Küchenmädchen.

Ein gutempfohlenes Mädchen, das etwas Hausarbeit übernimmt, wird auf ein Rittergut bei Riesa für die herrschaftl. Küche gesucht. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse unter **E. K.** Exp. d. Bl.

1 kräftig. Hausbursche

von 16—17 Jahren wird sofort gesucht im Gasthof z. Uebigau b. Dr.

Nach auswärts

gesucht in eine Fabrik nach Mähren ein gesundes, solides, in Kochen und Backen erfahrenes Mädchen od Köchin, welche Hausarbeit übernimmt u. evang. Confession ist. Nur mit guten Zeugnissen zu melden Weintraubstraße Nr. 7, 3. Etage rechts.

Metalldreher u. Gürtler suchen **Past & Felgner,** Falkenstraße 3.

Wirthschafterin-Gesuch.

Zum **1. Januar 1885** wird eine in der **Viehwirthschaft und Küche erfahrene, tüchtige Wirthschafterin** auf ein Rittergut bei Dresden gesucht. Solche mit **besten** Empfehlungen wollen ihre Zeugnisse abschriftlich einsenden unter **L. J. 577** an die Herren **Haasenstein u. Vogler** in **Dresden.**

Auf ein Rittergut bei Meißen wird für 1. Januar 1885 ein älteres, anständiges

Stubenmädchen

gesucht, das geübt sein muß im Nähen und Plätten und allen einem Stubenmädchen zukommenden Arbeiten, zugleich aber auch der Hausfrau im Haushalt ein wenig mit zur Hand gehen soll. Es wollen sich nur Mädchen mit **guten** Empfehlungen melden unter der Adresse **N. N. 100** postlagernd Miltitz-Roitzschen.

Stallschweizer-Gesuch.

Ein Stallschweizer, tüchtig und gut empfohlen in seinem Fache, der einen Unterschweizer zu stellen hat, wird zur Besorgung von ca. 30 bis 40 Kühen zum sofortigen Antritt gesucht. Näheres unter **M. W.** Bautznerstraße 71.

Zimmerleute

sucht sofort Baumeister **Gustav Pohle** in Löbtau.

Blumen und Federn.

Ein junger **Commis** mit guter Handschrift u. kaufmännisch gebildet, sich auch zum Reisen eignend, wird gesucht. Offerten mit Angaben über Alter, bisherige Thätigkeit, Referenzen ꝛc. sind zu richten unter **C. C. 80** postlagernd Potschappel.

Ein

Pfefferküchler,

Konditor oder Bäcker, welcher die **Küchelei** gründlich versteht, findet nach auswärts **sofort gute** Stellung. Bewerber wollen ihre Adressen unter **S. T. 2072** in die Exp. d. Bl. abgeben.

Musik.

Suche sofort einen jungen **ersten Geiger** bei hoher Gage.

J. Spüring,
Stadtmusikdirector, **Wilsdruff** bei Dresden.

Aufwartung.

Ein reinliches Mädchen für den ganzen Tag gesucht Seilergasse 8, erste Etage.

Ein **Knabe** zum Falzen und Austragen **wird gesucht** Blochmannstraße 19, part. rechts.

Maschinen-Strickerinnen

sofort gesucht Pauermühlenq. 1. 2.

Mehrere

Korbmacher

auf gute geschlagene Arbeit werden dauernd nach Halle gesucht. Näh. Auskunft erth. **Gebrüder Cohn,** Kaiserstraße 2.

Livree-Diener

von kl. Statur gesucht. Offerten mit Zeugniß-Abschriften u. Lohnansprüche unter **M. O. 655** im **„Invalidendank" Dresden.**

Commis-Gesuch.

Ein junger solider Mann, fleißiger und zuverlässiger Arbeiter, wird für Comptoir und kleine Reisen gesucht. Anfangsgehalt 1000 Mark. Gute Zeugnisse und Kaution 600—1000 Mark erforderlich. Offerten unter **O. 5592** an **Haasenstein & Vogler** in **Chemnitz** erbeten.

Ein Arbeitsbursche erhält dauernde Arbeit bei **F. Keßler,** Mechaniker in **Striesen,** Straße D Nr. 28.

Eisendreher

werden gesucht Hasenstraße Nr. 2.

Zimmerleute gesucht
Galeriestrasse 18.

Ein gesitteter Bursche, w. Lust hat Buchdrucker

zu werden, findet bei mir Stellung. **Adolph Wolf,** Annonstr. 32.

Für ein **Damenmäntel-Geschäft** in einer kleineren Stadt im Erzgebirge wird eine

tüchtige Zuschneiderin

zu baldigem Antritt bei **gutem** Gehalt gesucht. Off. unter **R. R. 20** postl. **Schwarzenberg.**

Eine geübte Stepperin auf dauernde Beschäftigung gesucht Schaftfabr. gr. Meißnerstr. 13, 1.

Zwei tüchtige

Möbeltischler,

von denen einer auch auf **Kunstmöbel** bewandert sein muß, sucht zum sofortigen Antritt bei ausdauernder Arbeit und hohem Lohn **Albin Kelling,** Tischlermstr., **Kamenz i. S.**

Für meine in altdeutschem Geschmacke neu eingerichteten, äußerst eleganten, möblirten Keller-Lokalitäten **in allerfeinster Lage** suche ich für bald einen achtbaren

Pächter.

Robert Hinze in Neiße.

Verwaltergesuch.

Für ein kleineres Rittergut bei Dresden wird ein tüchtiger, selbstständiger Verwalter, der Erfahrung hat und sich seiner Arbeit scheut, gesucht, am liebsten unverheirathet. Der Antritt kann nach Wunsch erfolgen. Adressen unter **L. H. 576** an **Haasenstein & Vogler, Dresden.**

Verkäuferin

für Manufakturwaaren

zum sofortigen Antritt gesucht. Offerten mit Angabe bisheriger Thätigkeit erb. unter **M. W. 662 „Invalidendank" Dresden.**

Geschickte **Holzschuitzer** von hier oder auswärts erhalten Arbeit für's Haus. **Gebr. Windisch,** Rosenstraße 6, 1.

Eine **Scholarin,** Lehrgeld frei, **3 Wirthschafterinnen, 5 Verwalter, 2 Scholare gesucht** a. Rittergüter b. Dek.-Insp. **R. Claus,** Güterbahnhofstr. 23.

Gesucht für 15. November od. 1. December für ein **Manufakturwaaren-Geschäft** einer kleinen Stadt eine mit der Branche vertraute, gewandte

Verkäuferin.

Offerten unter **P. C. 8527** an **Rud. Mosse, Dresden.**

Hausmädchen

zum Gäste bedienen gesucht Königsbrückerstraße 45, im Restaurant.

Gesuch.

Ein alleinstehender Mann, Professionist, in einer sächs. Mittelstadt, würde eine nicht mehr zu junge Wittwe, welche sich ihren Lebensunterhalt selbst zu erwerben im Stande ist, bei freier Wohnung ꝛc. zu sich nehmen. Etwaige darauf Reflectirende mögen sich, unter Angabe ihrer Verhältnisse, brieflich an mich wenden unter **O. L. 210** postlag. **Oschatz.**

Ein verheir. Gärtner,

selbstthätig und praktisch jeder Art seines Berufs, Anf. 30er Jahre und ohne Familie, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, dauernde Stellung auf einem Rittergute oder Villa. Selbiger ist auch im Ausstopfen von Vögeln bewandert, würde auf Wunsch die Jagd oder auch andere Arb. mit übernehmen. Antritt auf Wunsch. Offerten unter **V. R. 10** postl. **Erlau** i. S. erbeten.

Ein junger, militärfreier Mann, welcher in Rechnen u. Schreiben gut bewandert ist, **sucht Stellung** unter bescheidenen Ansprüchen in einem Holzwaarengeschäft zur Aushilfe im Contor oder Anderem. Werthe Off. bitte unter **W. 25 „Invalidendank" Marienberg** niederzul.

Einen Kürschner-Gehilfen

sucht zum sofortigen Antritt **Julius Bartholomäus, Olbernhau i. S.**

Eine tüchtige

Wirthschafterin

sucht zum 1. Januar 1885 oder später Stellung. Adressen unter **V. Z. 2001** a. d. Exped. des Gottbuser Anzeigers, **Cottbus.**

Stelle-Gesuch.

Ein jung. Mann, welcher Kenntn. der Luxuspapier-, Kurz- u. Lederw.-Branche besitzt, längere Zeit in einer der größten Luxuspapierfabriken Berlins conditionirte u. z. Z. noch in Stell. ist, sucht per sofort oder später dauerndes Engagement als Reisender od. Buchhalter. Caution kann gestellt werden. Luxuspapierbranche bevorzugt. Gefl. Off. erb. unter **Z. 1122** an **Haasenstein u. Vogler** in **Meissen.**

Ein j. sol. u. gebild. Mann mit guter Handschrift, der mit der Buchführung und Correspondenz vertraut und gegenwärtig in einer Handlung thätig ist, sucht sofort oder später Engagement als **Comptoirist** od. Lagerist. Gef. Off. werden unter **H. B. Nr. 20** postlag. **Bautzen** erb.

Verkäuferin.

Ein j. anst. Mädchen, unabh., sucht St. als Verk. hier od. ausw., gleichv. in welcher Branche. Gef. Adr. Marschnerstr. 23, 2. Et. r.

Ein anst. ält. Mädchen sucht Stellung als **Stütze der Hausfrau.** Offerten wolle man gefälligst unter **M. H. 100** postlagernd **Cölln a. d. Elbe** bis zum 4. Novbr. niederlegen.

Ein j. Mann, 26 J. alt, sucht Stellung als

Hausmann oder Marktheifer.

Derselbe war schon längere Zeit als solcher thätig. Gefäll. Off. unter **E. M. 166** postlagernd Gersdorf b. Reichenbach O.-L. erb.

Eine perf. Kleidermacherin, d. a. Paletots arbeitet, empf. sich außer dem Hause. Marschnerstr. Nr. 17, part. 2. Thüre.

Stelle-Gesuch.

Ein gewiss. Fräulein in gesetzten Jahren, tüchtig in der Wirthschaft, erfahren in allen weibl. Arbeiten, auch musikal., sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse, Stellung bei einem gebild. Herrn zum 1. Januar. Offert. **A. H.** postlag. Schirgiswalde b. Bautzen.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, Oesterreicher, welcher Oberrealschule u. Handels-Akademie in Prag mit bestem Erfolg absolvirte und am 1. Oktober c. seine Militärzeit als Einjähriger beendete, wünscht recht bald Unterkommen in einem Comptoir. Gefl. Offerten erbeten unter **Q. 300** durch die Expedition dieses Blattes.

Wirthschafterin-Gesuch.

Ein gebild. Mädchen gesetzten Alters sucht in einem nicht zu großen Haushalt selbstst. Stellung, würde auch bei 1 oder 2 Kindern Mutterstelle vertreten. Persönl. zu sprechen A. d. Frauenkirche 2, 2. Et. r.

Stelle-Gesuch.

Ein **junger Commis,** mit guten Zeugnissen und hübscher Handschrift versehen, jetzt in einem feinen Delikatessengeschäft Dresdens thätig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung auf Contor oder Lager. Gefäll. Off. erbeten unter **M. P. 656** im **„Invalidendank" Dresden.**

Mit

beliebiger Kaution

übernimmt ein kenntnißreicher **Brau-Gehilfe sofortige Stellung in einer Landbrauerei,** auch als **Bier-Ausgeber.** Adressen niederzulegen unter Chiffre **O. V. 333** Hauptpostamt Dresden.

Eine Wittwe, welche gut kocht, sucht den 1. November Stell. Offerten erb. Wilsdrufferstraße 18, in der Hausflur.

Ein anständiges Mädchen, w. im Schneidern u. Nähen bewandert ist, sucht in e. Geschäft oder bei einer Schneiderin Beschäftigung. Off. unter **A. J. 100** in die Exped. d. Bl. erb.

Ein Mädchen vom Lande, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren, **sucht Stelle.** Näh. **Wertherstrasse Nr. 22,** im Souterrain.

Eine Wittwe, Anfangs 40er J., wünscht bei einem Herrn die

Stelle als Wirthschafterin

zu übernehmen und ist gewillt, sich jeder Arbeit zu unterziehen. Off. erbeten unter **Z. O. 017 „Invalidendank" Dresden.**

Eine Dame in mittleren Jahren **sucht bald Stellung als Pflegerin einer älteren Dame,** oder zur Führung einer kl. Häuslichkeit. Offerten unter **M. K. Nr. 648** erbeten **„Invalidendank" Dresden.**

Ein j. Geschäftsmann bittet von wohlwoll. Hand ein Darlehn von **300 M.** mit nicht zu hoh. Zinsen bei pünktlicher Zurückzahl. Adressen unter **L. W. K.** in die Exped. d. Bl. erbeten.

6- bis 8000 Mark

sind auf gute erste Hypothek auszuleihen. Näheres durch Herrn **Künzel,** Dresden, Schloßstr. 30.

Bank- und Privatgelder

habe ich in jeder Betragshöhe gegen gute hypothekarische Sicherheit zu einem Zinsfuß von 4½ event. 4¼ % auszuleihen.

Carl Heh. Sommer, Waisenhausstr. 24, I.

Giebt es eine diskr., edeldenkende Dame, die in der Lage ist einem strebsamen Handwerker, in den besten Jahren, mit **100 Mk.** auszuhelfen? so erbittet man Antwort unter **M. S. 658** im **„Invalidendank" Dresden.**

Ein Fräulein, fremd, bittet um ein kleines Darlehn von **20 Mark** gegen pünktl. Rückzahlung. Adressen bittet man **A. F. 304** Expedition d. Bl. niederzulegen.

59,000 M. a. gesb. u. sich. Hypoth. festst. s. verz. Ag. verb. Off. u. P 8295 an R. Mosse, Dresden.

Bitte!

Ein anst. j. Mädchen, w. i. g. Verl. ist, bittet edle Menschen u. e. Darlehn v. 12 M. Rückz. i. j. M. g. Zinsen erf. w. Adr. unter **P. P. 16** in die Exped. d. Bl. erb.

1500 Mark

werden sofort gegen 1. Hypothek zu 4½ Proc. gesucht. Adr. unter **S. M. 45** an **Rud. Mosse,** hier, erbeten.